

Züchter-Portrait

Fritz Böhning, Stadthagen

Es begann 1952.

Zu meinem 6. Geburtstag bekam ich mein erstes Taubenpaar, -weiße Pfautauben. Der Habicht hatte ein Einsehen mit mir, 2 Tage und weg waren sie.

Danach bekam ich Feldflüchter und Brieftauben, ein bunter Haufen, 4 Paare. Bis ich von meinem Vater einmal 6 Brieftaubeneier aus einem Kabinenexpress der hiesigen Reisevereinigung bekam. Aus den 6 Eiern bekam ich die erste rotfahle Taube zu Gesicht. Dieser Farbenschlag fasziniert mich noch heute.

Dann kam 1960 der Ernst des Lebens. In meinem Lehrbetrieb waren 4 aktive Rassegeflügelzüchter. Nach 3 Monaten war ich in der Jugendgruppe des GZV Stadthagen organisiert. In der Zeit lernte ich auch Hühner-Meier kennen (Vielen als Modena-Meier bestens bekannt). Zu der Zeit hatte er mit Tauben noch nichts im Sinn, jede Menge Zwerg-Orpington bevölkerten sein Grundstück.

Da mein Junior-Chef Strasser hatte, war klar, dass ich der nächste war der Strasser bekam. Aber Strasser blau ohne Binden waren nicht mein Fall. Von meinem Taschengeld kaufte ich mir eine 0,1 blau mit schwarzen Binden von meinem väterlichen Zuchtfreund H. Büsing. Die Strasser züchtete ich mit mehr oder weniger Erfolg bis zu meiner Bundeswehrzeit 1967. Dann waren 4 Jahre Pause mit der Geflügelzucht angesagt. Meine ganze Geflügelzucht, Welsumer, Zwerg Welsumer und Strasser wurden verkauft oder der Küche zugeführt.

4 Wochen nach Ende der Bundeswehrzeit 1971 bevölkerten schon wieder 1,4 Zwerg Welsumer und 2,2 Strasser rotfahl meinen Hühnerhof und Taubenschlag.

Bis auch ich 1977 von der Modenaseuche angesteckt wurde. Rund wie ein Handball sollten sie sein, sagte Modena-Meier.

1,1 schwarzgescheckt von W. Meier waren meine ersten Modena, aber nur bis zu unserer Ortsschau. Gegen die Tiere von W. Meier sah ich keine Sonne. Bei Georgios Arwanitidis sah ich die ersten rotfahlgehämmerten Modena. Von ihm bekam ich einige Tiere, aber auch von H. Göbel.

Züchter-Portrait

Fritz Böhning, Stadthagen

1978 trat ich dem MCD-Bezirk Nord bei. Stellte auch auf einigen Bezirks-, Haupt- und Europaschauen mit mehr oder auch weniger Erfolg aus.

1987 erwarb ich von Erich Schmidt 12 Paare seiner erfolgreichen Zucht. Mein größter Fehler aus heutiger Sicht. 1993 bekam ich von B. Beck sehr gute braunfahle Modena. Damit ging es mit meiner Modenazucht aufwärts. Aber auch Tauben von J. Grauss, J. Jahraus und H. Rose wurden erfolgreich in meine Zucht mit eingebaut.

1983 errang ich mein erstes Modena Band auf der HSS in Schneverdingen. Inzwischen sind es 12 Stück geworden.

2002 und 2003 das blaue Band von Hannover. Auf der 14. Modena-Europaschau in Dortmund stellte ich einen Europa-Champion, 0,1 jung braunfahl mit bronze Binden.

Zur Zeit züchte ich folgende Farbschläge: braunfahl, rotfahl, gelbfahl und blau, jeweils mit Binden und gehämmert.

Aber auch Zwerg-Welsumer, rostrebhuhnfarbig, seit 1966.

Seit 1990 bin ich Preisrichter und seit 1996 Sonderrichter für Modena.

Von 1996 bis 2005 war ich 2. Schriftführer im MCD.

2001 wurde ich zum Vorsitzenden des MCD-Bezirk Nord gewählt.

Mit vielen Modena-Züchtern und Preisrichtern im Jn- und europäischen Ausland bestehen Freundschaften. Und einmal im Jahr heißt es: Mit Brinkmann on Tour.

Meine Zuchtanlage steht jedem Züchter offen.

Meine Telefon-Nr. und E-Mail sind zu ersehen. unter www.modena-tauben-im-norden.de

Auf den nächsten beiden Seiten ein paar Fotos.

Fritz Böhning

Züchter-Portrait

Fritz Böhning, Stadthagen



Jungtiere 2009



Jungtier in gelbfahlgehämmert

Züchter-Portrait

Fritz Böhning, Stadthagen



Meine Nistschalen



Meine zweite Liebe: Zwerg-Welsumer 09